

Presseinformation

Der 20. Oktober ist der Tag der nicht sichtbaren Behinderungen

(Kassel 15. Oktober) Am **20. Oktober 2025** findet zum zweiten Mal der **Tag der nicht sichtbaren Behinderungen** statt. Ein wachsendes Netzwerk aus Organisationen, Kommunen, Kliniken und Unternehmen macht die Unsichtbaren sichtbar. Das Nationale Suizidpräventionsprogramm unterstützt den Tag der nicht sichtbaren Behinderungen.

Millionen Menschen mit Autismus, ADHS, FASD, ME/CFS, Depressionen oder chronischen Erkrankungen oder Sinnesbehinderungen stoßen täglich auf Barrieren, die niemand sieht – aber die auf Dauer, viel zu oft das Leben kosten.

Während weltweit mobile und taktile Barrieren abgebaut werden, werden unsichtbare Barrieren ignoriert: Sensorische Überlastung. Fehlende Rückzugsmöglichkeiten. Kommunikative Missverständnisse. Strukturelle Ausgrenzung.

Menschen mit nicht sichtbaren Behinderungen können ein erhöhtes Suizidrisiko haben:

- erhöhtes Suizidrisiko bei Autismus
- erhöhtes Risiko für ME/CFS-Todesfälle durch Suizid

Zu dem Tag der nicht sichtbaren Behinderungen finden in Deutschland eine Vielzahl von Veranstaltungen statt. **Informieren Sie sich unter:**

<https://www.stille-stunde.com/uebrigens/was-passiert-wo-am-20-oktober/>



**TAG DER NICHT SICHTBAREN
BEHINDERUNGEN!**

20 | 10 Millionen Menschen sichtbar machen.

#wir sind viele

www.stille-stunde.com

Besuchen Sie unser Medienportal: <https://www.suizidpraevention.de/medienportal>